

# Proklamiere das Wort Gottes und werde frei!

Von Monika Flach

## Meine wahre Identität

Die Frage nach Identität ist in unserer Gesellschaft aktueller als je.

„Ich bin auf der Suche nach mir selbst!“ – „Ich weiß, nicht wer ich bin.“ – „Ich versuche die inneren verborgenen Kräfte meines Seins.“ Wie geht es *dir* damit?

Du sagst, du bist auf der Suche nach dir selbst? Dann ist meine Gegenfrage – wenn du suchen musst, wann bist du verloren gegangen? Weißt du eigentlich, dass sich Gott ganz viele Gedanken über die Identität des Menschen gemacht hat und denen eine einzigartige Lösung anbietet, die sich von ihm finden lassen?

Ich möchte dir heute die Frohe Botschaft verkündigen:

Hör auf zu suchen und lass dich von Jesus finden! Er kam, um zu suchen, was verlorengegangen war.

In dir wirst du die Lösung nicht finden. Im Gegenteil – im Irrgarten deiner Seele wirst du nicht Heilung, sondern Verwirrung ernten und dich womöglich darin verlieren. Deine Identität wird nur heil und ganz, wenn du heimkommst zu Gott und ihm zuhörst, was er über dich sagt und was er für dich bereitet hat.

Gottes Lösung ist: übergib mir dein gesamtes Leben, dann schau weg von dir und erfreu dich an all den Geschenken, die ich für dich vorbereitet habe.

Schau nicht in dich hinein, hör auf damit. Schau weg von dir auf meinen Sohn.

Im Anschauen von ihm, findest du auch dich und wirst heil. Jetzt lass uns aber das anschauen, was Gott über dich sagt. Nimm die Proklamationen voller Freude in deinen Mund:

### Bekenntnis:

1. Ich bin gerettet durch Gnade aus Glauben
2. Ich bin richtig vor Gott durch Jesus
3. Ich bin eine neue Schöpfung, Kreatur
4. Ich bin tot und gestorben in Jesus Christus
5. Ich bin Teilhaber seiner göttlichen Natur
6. Ich bin geheiligt
7. Ich bin ein Kind Gottes und durch den Geist Gottes geleitet
8. Ich bin geheilt durch seine Wunden
9. Ich bin ein Erbe des ewigen Lebens
10. Ich bin ein Miterbe Christi
11. Ich bin ein Nachahmer Gottes
12. Ich bin ein Erbe des Segens Abrahams und frei von dem Fluch des Gesetzes
13. Ich bin das Licht der Welt
14. Ich bin ein Mitarbeiter Gottes
15. Ich wandle im Glauben und nicht im Schauen
16. Ich bin errettet aus der Macht der Finsternis
17. Ich habe Kraft über den Feind
18. Ich bin ein täglicher Überwinder
19. Ich bin stark im Herrn und in der Macht seiner Stärke
20. Ich bin Gefühlen und Gedanken nicht ausgeliefert
21. Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht
22. Ich bin völlig versorgt
23. Ich bin eins mit Jesu
24. Ich bin reich in Jesus

## Wer ich wirklich bin (Auszug)

### 1. Ich bin gerettet durch reine Gnade aus Glauben

Eph 2,8-10

*Denn aus Gnade seid ihr errettet durch Glauben, und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es; nicht aus Werken, damit niemand sich rühme. Denn wir sind sein Gebilde, in Christus Jesus geschaffen zu guten Werken, die Gott vorher bereitet hat, damit wir in ihnen wandeln sollen.*

„Ich bin errettet und zwar aus reiner Gnade. Ich habe das einfach geglaubt. Es ist Gottes Gabe, sein Geschenk an mich, damit ich mich nicht rühmen kann. So kann ich mir auf meine Rettung nichts einbilden, denn ich habe nichts dazu beigetragen, außer meinem Retter zu glauben. Aber jetzt bin ich aus lauter Gnade sein Gefäß – in Jesus geschaffen zu guten Werken. Ich muss dafür nicht beten – Gott hat das einfach gemacht. Ich glaube es voller Dankbarkeit. Aus eigener Kraft, außerhalb von Jesus habe ich keine Chance. Aber Tatsache ist, ich bin geschaffen worden zu guten Werken, die Gott sogar schon vorbereitet hat. Ich muss nur noch in ihnen gehen. Das ist nicht schwer. Was für einen guten Gott habe ich!“

## 2. Ich bin richtig vor Gott durch Jesus

Rö 5,1

***Da wir nun gerechtfertigt worden sind aus Glauben, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus.***

„Halleluja, ich bin mit Gott versöhnt und habe Frieden mit ihm durch meinen Herrn, der Jesus Christus heißt. Der mich richtig gemacht hat. Gott hat das getan – ich glaube es nur. Ich muss mir und anderen nichts mehr beweisen. Ich bin schon richtig. Fehler habe ich gemacht und werde sie auch noch machen. Das wird aber nicht mehr meine Gerechtigkeit erschüttern. Habe ich doch Frieden mit Gott und er steht für meine Fehler gerade, wenn ich sie ihm bekenne.“

## 3. Ich bin eine neue Schöpfung

2 Kor 5,17

***Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.***

„Was für eine frohe Botschaft! Etwas Besseres konnte mir nicht passieren. Das Alte, meine Vergangenheit, meine alte Art zu leben, mein Fleisch ist vergangen. Ich bin davon frei in Jesus. Weil ich in Christus bin, bin ich eine neue Schöpfung, eine neue Kreatur. Neues ist hervorgekommen. Dafür werde ich dich, mein Erlöser, ewig anbeten.“

## 4. Ich bin tot und gestorben in Jesus Christus

Gal 2,19-21

***Denn ich bin durchs Gesetz dem Gesetz gestorben, damit ich Gott lebe; ich bin mit Christus gekreuzigt, und nicht mehr lebe ich, sondern Christus lebt in mir; was ich aber jetzt im Fleisch lebe, lebe ich im Glauben, und zwar im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat. Ich mache die Gnade Gottes nicht ungültig; denn wenn Gerechtigkeit durch Gesetz kommt, dann ist Christus umsonst gestorben.***

„Das ist ja eine geniale Botschaft. Gott hat also mit meinem alten Wesen, mit meinem Fleisch so effektiv gehandelt am Kreuz, dass er sagen konnte, es ist vollbracht. Ich darf diese befreiende Botschaft jubelnd aussprechen: Ich bin mit Christus gekreuzigt! Ich bin es und muss nicht selbst ständig versuchen, mich zu töten. Halleluja, ich bin gestorben, damit ich endlich für Gott leben kann.

Jetzt lebe nicht mehr ich, sondern Christus lebt in mir. Wenn das nicht Freiheit ist!

Solange ich aber jetzt noch auf Erden in meinem Körper lebe, lebe ich im Glauben. Dazu bin ich gemacht und bestimmt. Ich lebe im Glauben und zwar nicht mehr im Glauben an mich oder andere, sondern allein im Glauben an den Sohn Gottes, der mich liebt und sich selbst für mich hingegeben hat. Ich bin so glücklich – da gibt es doch tatsächlich jemand, der mich so sehr liebt, dass er sich für mich hingibt.

Da werde ich doch nicht so dumm sein, dass ich dieses Gnadenangebot, diese frohe Botschaft ungültig mache durch Unglauben. Nein, nein, nein, mein Glaube im Herzen verbindet sich mit diesem Wort! Ist es doch meine einzige Rettung.

Denn es ist ja ganz logisch: wäre die Gerechtigkeit, meine Befreiung schon durch das Gesetz gekommen, dann hätte Jesus gar nicht kommen und sterben brauchen. Dann wäre das Kreuz ja umsonst gewesen. Das war es aber nicht! Das Gesetz konnte mir überhaupt nicht helfen, Gott zu gefallen. Es hat mich nur in Verzweiflung gestürzt. Aber mein Glaube an Jesus gefällt Gott. Das rechnet er mir zur Gerechtigkeit. Preis dem Herrn.“

## 5. Ich bin Teilhaber seiner göttlichen Natur

2 Petr 1,2-4

**Gnade und Friede werde euch immer reichlicher zuteil in der Erkenntnis Gottes und Jesu, unseres Herrn. Da seine göttliche Kraft uns alles zum Leben und zur Gottseligkeit geschenkt hat durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch seine eigene Herrlichkeit und Tugend, durch die er uns die kostbaren und größten Verheißungen geschenkt hat, damit ihr durch sie Teilhaber der göttlichen Natur werdet, die ihr dem Verderben, das durch die Begierde in der Welt ist, entflohen seid.**

„Ich bin ein Teilhaber der göttlichen Natur – gibt es eine fantastischere Botschaft als diese? Mein Herz staunt nur über Gottes großes Herz und seine Liebe zu mir.

Ja, so ist es: Gott in seiner Macht hat mir alles, wirklich alles geschenkt, was ich zu einem Leben in der Nachfolge von Jesus brauche. Er tat es, indem er mich Jesus Christus erkennen und kennen lernen ließ. Seitdem vermehren sich beständig Gnade und Friede in mir.

Halleluja, das Wort Gottes sagt, Gott hatte die Idee, mich zu berufen. Es war sein Wille und seine Freude. Er ist wirklich herrlich und wenn überhaupt jemand gut ist, dann ist er es. Natürlich vertraue ich ihm mein ganzes Leben an. Hat er mir doch einfach fantastische, unüberbietbare, absolut kostbare Zusagen geschenkt – ich meine wirklich – er hat sie mir einfach geschenkt! Er hatte diesen Wunsch, dass ich durch diese Versprechungen ein Teilhaber seiner göttlichen Natur sein dürfte. Sein Plan ist, dass ich ihm ähnlich werde und anfangs, so zu denken, zu reden und zu handeln wie er. Und das nicht erst im Himmel, nein, hier auf der Erde. Lieber Vater – total herzlichen Dank! Ich bin so glücklich darüber.“

---

## 6. Ich bin ein Kind Gottes und durch den Geist Gottes geleitet

Rö 8,14-16

**Denn so viele durch den Geist Gottes geleitet werden, die sind Söhne Gottes.**

**Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wieder zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in dem wir rufen: Abba Vater!**

**Der Geist selbst bezeugt zusammen mit unserem Geist, dass wir Kinder Gottes sind.**

„Mein Bekenntnis ist: Ich bin vom Geist Gottes geleitet und deswegen ein Sohn Gottes.

Ich habe **nicht** einen **Geist der Knechtschaft empfangen**, wiederum zur Furcht.

Aber ich habe etwas empfangen - ich habe, Preis dem Herrn, einen **Geist der Sohnschaft empfangen**, in dem ich heute und jeden Tag rufe: Abba, Papa! Furcht, du gehörst nicht in mein Leben! Der Heilige Geist selbst nämlich bezeugt zusammen mit meinem Geist, dass ich ein Kind Gottes bin.“

---

## 7. Ich bin ein Nachahmer Gottes

Eph 5,1-2

**Seid nun Nachahmer Gottes als geliebte Kinder! Und wandelt in Liebe.**

„Das Wort Gottes sagt, dass ich ein geliebtes Kind Gottes bin. Gott, mein Vater, ist mein großes Vorbild. Ich ahme ihn einfach nach. Ist das Stolz wie manche sagen? Nein, es macht mich richtig demütig und bringt tiefe Anbetung in mir hervor. Gottes Wort sagt es, also ist es Gottes Wunsch und Wille und ich darf es in den Mund nehmen, ich muss es sogar. Wo kann sich da noch Minderwertigkeit halten? Bei soviel Liebe werde ich mich heute auch für Gnade und Liebe entscheiden und sie anderen weitergeben.“

---

## 8. Ich bin stark im Herrn und in der Macht seiner Stärke

Eph 6, 10-13

**Und schließlich: Werdet stark im Herrn und in der Macht seiner Stärke!**

**Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an, damit ihr gegen die Listen des Teufels bestehen könnt! Denn unser Kampf ist nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Gewalten, gegen die Mächte, gegen die Weltbeherrscher dieser Finsternis, gegen die geistigen Mächte der Bosheit in der Himmelswelt.**

**Deshalb ergreift die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag widerstehen und, wenn ihr alles ausgerichtet habt, stehen bleiben könnt.**

„Tatsache ist: Ich werde stark im Herrn und in der Macht seiner Stärke, indem ich mein Herz fülle mit seiner Gnade und Liebe. Dann bin ich bereit zum Kampf.

Ich akzeptiere, dass ich in einem geistlichen Kampf stehe. Ich höre auf zu jammern und zu stöhnen. Es ist ein guter Kampf des Glaubens und es ist mein Kampf. Und ich werde, nachdem ich alles ausgerichtet habe, immer noch stehen durch die Kraft Gottes. Mein Augenmerk richtet sich nicht auf die Stärke des Feindes, sondern auf die überwältigende Kraft meines Herrn. Nichts ist ihm unmöglich. Heute ist ein Tag des Sieges.“

## Du bist:

- gerechtfertigt (Rö 5,1)
- ein Kind Gottes (Rö 8,14)
- geheiligt (1 Kor 6,11)
- ein Nachahmer Jesu (Eph 5,1)
- das Licht der Welt (Mt 5,14)
- geleitet vom Geist Gottes (Rö 8,14)
- eine neue Schöpfung (2 Kor 5,17)
- ein Mitarbeiter Gottes (1 Kor 3,9)
- geheilt durch seine Wunden (1 Petr 2,24)
- Erbe des Segens Abrahams (Gal 3,7-9)
- bewahrt auf allen deinen Wegen (Ps 91,11)
- nicht vom Sichtbaren bewegt (2 Kor 4,18)
- errettet aus Gnade durch Glauben (Eph 2,8)
- Teilhaber seiner göttlichen Natur (2 Petr 1,4)
- aller deiner Sorgen enthoben (1 Petr 5,7)
- ein Erbe des ewigen Lebens (1 Joh 5,11)
- ein Erbe Gottes und Miterbe Christi (Rö 8,17)
- losgekauft vom Fluch des Gesetzes (Gal 3,13)
- erlöst aus der Hand des Bedrängers (Ps 107,2)
- eine Kraft über den Feind Ausübende (Lk 10,19)
- errettet aus der Macht der Finsternis (Kol 1,13)
- ein täglicher Überwinder des Teufels (1 Joh 4,4)
- gesegnet mit jeder geistlichen Segnung (Eph 1,3)
- die Gerechtigkeit Gottes in Christus (2 Kor 5,21)
- ein Gottes Wort auf Erden Begründender (Mt 16,19)
- verwandelt durch einen erneuerten Sinn (Rö 12,1-2)
- wandelnd im Glauben und nicht im Schauen (2 Kor 5,7)
- stark im Herrn und in der Macht seiner Stärke (Eph 6,10)
- eine alle Vernünftigen Niederwerfende (2 Kor 10,4-5)
- gesegnet bei Deinem Eingang und bei Deinem Ausgang (5 Mo 28,6)
- ständig aufwärtssteigend und nicht abwärtsfallend (5 Mo 28,13)
- alles vermögend durch Christus, der Dich stärkt (Phil 4,13)
- in all Deinen Bedürfnissen völlig versorgt durch Jesus (Phil 4,19)
- den Worten Gottes Gehorchender und danach Handelnder (5 Mo 28,13)
- ein jeden Gedanken unter den Gehorsam Christi Bringender (2 Kor 10,5)
- ein Überwinder durch das Blut Jesu und durch das Wort Deines Zeugnisses (Off 12,11)
- teuer, wertvoll und von jeher geliebt (Jes 43,4)